

Datenschutzhinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Dienstleistungen und Produkten. Datenschutz und Datensicherheit für unsere Kunden haben für DCC einen hohen Stellenwert. Die vorliegenden Hinweise dienen der Erfüllung der Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

DCC Duisburg CityCom GmbH,
vertreten durch die Geschäftsführung,
Bungertstraße 27, 47053 Duisburg
+49 203 604 2001
oder per E-Mail: service@duisburgcity.com

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

DCC Duisburg CityCom GmbH,
Martin Dittrich
Datenschutz,
Bungertstraße 27, 47053 Duisburg,
oder per E-Mail: datenschutz@duisburgcity.com

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für alle in dieser Ziffer 3 genannten Zwecke, u.a. mithin zur Erbringung der vertraglichen Leistungen, Art.6 Abs.1b) DSGVO, sowie im Falle einer erteilten Einwilligung nach Art.6 Abs.1a) DSGVO u.a. für werbliche Maßnahmen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu dem in Ziffer 3.10. genannten Zweck stellt Art.6 Abs.1 f) DSGVO dar. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage des Art.6 Abs.1 c)-e) DSGVO bleibt im Falle des Vorliegens der darin genannten rechtlichen Voraussetzungen vorbehalten.

3.1. Kontaktaufnahme

3.1.1. Die DCC verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme. Auf unseren Internetseiten sind Kontaktformulare vorhanden, welche für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden können.

3.1.2. Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten möglich. Nehmen Sie über einen dieser Kanäle Kontakt mit uns auf, so werden die von Ihnen freiwillig übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anfrage und einer möglichen Kontaktaufnahme. Bei Vorliegen Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten auch für entsprechende Maßnahmen im Rahmen des Marketings genutzt.

3.1.3. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, nachdem Ihre Kontaktanfrage beantwortet wurde, es sei denn, es sprechen Umstände, wie zum Beispiel eine bestehende Vertragsbeziehung oder etwaige gesetzliche Aufbewahrungsfristen gegen eine Löschung.

3.2. Verfügbarkeitsprüfung

3.2.1. Zur Überprüfung, welches DCC Produkt an Ihrem Wohnort verfügbar ist, können Sie auf unserer Webseite den sogenannten Verfügbarkeitscheck durchführen. Dabei verwenden wir die eingegebene Adresse zum Abgleich mit unseren internen Daten zur Art der vorhandenen Produkte. Diese primäre Verarbeitung erfolgt in Bezug auf den Abgleich mit unserer Produktdatenbank. Die Eingabe der Adresse wird als Einwilligung in die Verarbeitung der Adressdaten im Sinne des Art.6 Abs.1 lit. a) DSGVO gewertet. Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung für die Zukunft jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist an die unter Ziffer 2 genannte E-Mailadresse zu richten.

3.2.2. Wir nutzen die eingegebene Adresse, sofern kein Widerruf der Einwilligung erfolgt, ferner zum Abgleich mit Adressdatenbanken.

3.3. Kundenportal

3.3.1. Auf unseren Seiten stellen wir unseren Kunden auch den Dienst "Kundenportal" bereit. Dort haben Sie u. a. die Möglichkeit, Ihre aktuellen Rechnungen anzusehen, Ihre persönlichen Daten einzusehen und ggf. zu bearbeiten.

3.3.2. Die Daten, die Sie über den registrierten Bereich einsehen, hinzufügen oder ändern können, werden Ihre Kundenstammdaten (Name, Anschrift) hinzugefügt. In diesem Falle werden die Daten in der jeweiligen Eingabemaske (insbesondere Namen, Kontaktdaten, Kundennummer, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und bezogenes Produkt/Dienstleistung) an die DCC übermittelt.

3.3.3. Bei der Anmeldung werden zudem Ihre IP-Adresse sowie Datum und Uhrzeit der Anmeldung gespeichert. Hierdurch soll ein Missbrauch der Dienste verhindert werden.

3.4. Werbung

3.4.1. Soweit Sie uns im Rahmen des Webshops oder über das Kontaktformular Ihre Kontaktdaten zur Verfügung gestellt haben, werden diese durch die DCC genutzt, um Ihnen Produktinformationen über Telekommunikationsprodukte von DCC zukommen zu lassen, soweit Sie in die Verwendung ihrer Kontaktdaten zu



Werbezwecken über bestimmte Kontaktwege (z.B. Werbung per Telefon, E-Mail) eingewilligt haben.

3.4.2. Um Ihnen Produktinformationen zu Waren oder Dienstleistungen zukommen zu lassen, welche denen ähnlich sind, die Sie als Bestandskunde bereits bei uns erworben oder in Anspruch genommen haben, nutzen wir die von Ihnen hierbei angegebene E-Mail-Adresse, wenn Sie der Verwendung für diese Zwecke zuvor nicht widersprochen haben. Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für die oben genannten Produkte auch im Nachhinein jederzeit und ohne Angabe von Gründen widersprechen. Der Widerspruch ist an die unter Ziffer 2 genannte E-Mailadresse zu richten.

3.4.3. Für den Fall einer erteilten Einwilligung und in den Fällen der Ziffer 3.4.2., geben wir, um Werbung an Sie zu adressieren, Ihren Namen und Ihre Anschrift an Dritte und Auftragsverarbeiter (z. B. Versanddienstleister, Mediaagenturen) weiter, die diese verarbeiten, um Werbemittel zu erstellen und Ihnen zukommen zu lassen.

3.5. Newsletter

Bei Interesse können Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse für unseren Newsletter registrieren. Im Anschluss erhalten Sie einen Aktivierungslink an die angegebene E-Mail-Adresse, den Sie mit einem Klick bestätigen können. Alternativ können Sie den Link kopieren und über die Adresse Ihres Web-Browsers aufrufen. So schließen Sie die Anmeldung ab und willigen dem Erhalt des Newsletters ein (Double-Opt-In-Verfahren).

Erhalten Sie unseren Newsletter, werden folgende personenbezogene Daten bei der Registrierung sowie beim Empfang und der Nutzung des Newsletters verarbeitet:

- E-Mail-Adresse
- Vorname und Name
- Optional: Kundennummer

Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung zum Versand des Newsletters und die damit verbundene Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zukunft jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist an die unter Ziffer 2 genannte E-Mailadresse zu richten.

3.6. Verarbeitung von Verkehrs- und Nutzungsdaten (§ 96 TKG)

3.6.1. Wir verarbeiten, soweit dies zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikation, zur Abrechnung unserer vertraglichen Telekommunikationsdienstleistungen sowie zum Aufbau weiterer Verbindungen notwendig ist folgende Verkehrsdaten:

- Die Nummer oder Kennung des anrufenden und angerufenen Anschlusses oder der Endeinrichtung, personenbezogene Berechtigungskennungen,
- Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit und, soweit die Preise davon abhängen, die übermittelten Datenmengen,
- den vom Kunden in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienst,
- die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen sowie ihren Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und, soweit die Preise davon abhängen, die übermittelten Datenmengen,
- sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sowie zur Abrechnung notwendigen Verkehrsdaten. Im Rahmen von Internetzugangsdiensten wird auch die IP-Adresse sowie Beginn und Ende ihrer Zuteilung nach Datum und Uhrzeit gespeichert.

3.6.2. Die Verkehrsdaten werden unverzüglich nach der Beendigung der Verbindung gelöscht, soweit sie nicht noch zu den gesetzlich ausdrücklich vorgesehenen Zwecken (Abrechnung, Einzelverbindungs nachweis, Auskunftspflichten, Behebung von Störungen, Missbrauchsaufklärung im Einzelfall) benötigt werden. Die für die Abrechnung benötigten Verkehrsdaten werden standardmäßig zu Beweiszwecken für die Richtigkeit der berechneten Preise ab Versand der Rechnung bis zu sechs Monate gespeichert.

3.6.3. Die für die Entgeltabrechnung erforderlichen Verkehrsdaten werden grundsätzlich spätestens sechs Monate nach Versand der Rechnung gelöscht. Hat der Kunde jedoch innerhalb der Frist von sechs Monaten Einwendungen gegen die Rechnung erhoben, werden die entsprechenden Verkehrsdaten gespeichert, bis über die Einwendungen abschließend entschieden worden ist.

3.6.4. Mit Ihrer Einwilligung verwenden wir Nutzungs- und Verkehrsdaten (Teilnehmer und Geräte Kennungen; Standortdaten; Beginn, Umfang und Ende der Verbindungen; zusätzliche Informationen zur Aufrechterhaltung der Dienste) für die Dauer von bis zu sechs Monaten zur Vermarktung und bedarfsgerechten Gestaltung von Telekommunikations- und Telemediendiensten. Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung für die Zukunft jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist an die unter Ziffer 2 genannte E-Mailadresse zu richten.

3.6.5. Bei eventuellen Einwendungen des Kunden gegen die Rechnung, sind wir von der Pflicht zur Vorlage der Verkehrsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit, wenn und soweit wir diese Daten aufgrund rechtlicher Verpflichtung bereits vollständig oder teilweise gelöscht haben.

3.6.6. Im Übrigen werden zum Zweck der ordnungsgemäßen Durchführung und Abrechnung unserer sonstigen Dienste die hierfür erforderlichen personenbezogenen Nutzungsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt. Diese Daten werden gelöscht, soweit sie nicht mehr für die genannten Zwecke erforderlich sind.

Datenschutzhinweise



3.7. Abrechnungsdaten (§ 97 TKG)

Wir verarbeiten die zur ordnungsgemäßen Ermittlung und Abrechnung der erbrachten Leistungen erforderlichen Daten (Abrechnungsdaten). Dies sind neben den zur Abrechnung erforderlichen Bestands-, Nutzungs- und Verkehrsdaten auch sonstige hierfür erhebliche Daten, wie Zahlungeingänge, Zahlungsrückstände, Mahnungen, durchgeführte und aufgehobene Anschlusssperrungen, eingereichte Beanstandungen usw.

3.8. Einzelverbindungsdaten (§ 99 TKG)

3.8.1. Verlangt der Kunde einen Einzelverbindungsdaten, sind ihm die gespeicherten Daten der jeweiligen Verbindungen, für die er entgeltpflichtig ist, nur mitzuteilen, wenn er vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum in Textform einen Einzelverbindungsdaten verlangt hat.

3.8.2. Eine Mitteilung ist nur zulässig, wenn der Kunde bei Anschlüssen im Haushalt alle jetzigen und zukünftigen Nutzer des betreffenden Anschlusses bzw. bei geschäftlicher Nutzung alle jetzigen und künftigen Mitarbeiter über die Erfassung der Verkehrsdaten informiert hat und etwa bestehende Mitarbeitervertretungen (Betriebsrat/Personalrat) entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt worden sind.

3.8.3. Auf dem Einzelverbindungsdaten erscheinen nicht Verbindungen zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen, die grundsätzlich anonym bleibenden Anrufern ganz oder überwiegend telefonische Beratung in seelischen oder sozialen Notlagen anbieten und die selbst oder deren Mitarbeiter insoweit besonderen Verschwiegenheitsverpflichtungen unterliegen, sofern die Inhaber der betreffenden Anschlüsse von der Bundesnetzagentur für Post und Telekommunikation in eine hierfür vorgesehene Liste eingetragen sind.

3.9. Eintragung in Endnutzerverzeichnisse (§ 104, 47 TKG)

Der Kunde kann bei der DCC die Aufnahme eines Kundendatensatzes in ein öffentliches gedrucktes und/oder elektronisches Endnutzerverzeichnis (z.B. Telefonbuch) veranlassen. Der Kunde hat das Recht, selbst zu bestimmen, welche personenbezogenen Daten in dem Verzeichnis veröffentlicht werden sollen. Auch steht dem Kunden das Recht zu, von seinem Telekommunikationsdiensteanbieter jederzeit noch nachträglich die Eintragung und Speicherung seiner Rufnummer, Name, Vorname und Anschrift in Endnutzerverzeichnisse unentgeltlich zu beantragen sowie diese Angaben jederzeit berichtigen oder löschen zu lassen.

3.10. Bonitätsprüfung (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

3.10.1. DCC ist berechtigt, zum Zwecke der Bonitätsprüfung die im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobenen personenbezogenen Daten über die Beantragung, Aufnahme, Durchführung und Beendigung der bei ihr abgeschlossenen Verträge an Auskunftsteilnehmer vor Vertragsabschluss und während der Vertragslaufzeit zu übermitteln und Auskünfte von dort einzuholen.

3.10.2. Unabhängig davon ist DCC berechtigt, den Auskunftsteilnehmern auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z. B. Forderungsbetrag nach Kündigung, Kartenmissbrauch) zu übermitteln. Diese Meldungen dürfen nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.

3.10.3. Informationen zu Ihrem bisherigen Zahlungsverhalten und Bonitätsinformationen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten (Scoring) bezieht DCC von Auskunftsteilnehmern. DCC übermittelt Ihre Daten (z.B. Name) zum Zweck der Bonitätsprüfung, zum Bezug von Informationen zur Beurteilung des Zahlungsausfallrisikos auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten sowie zur Verifizierung Ihrer Adresse (Prüfung auf Zustellbarkeit) an die Bisnode Deutschland GmbH, Robert-Bosch-Straße 11, 64293 Darmstadt. Übermittlungen auf der Grundlage dieser Bestimmungen dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrnehmung berechtigter Interessen der DCC oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen der Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Detaillierte Informationen zur Bisnode Deutschland GmbH (d. h. Informationen zum Geschäftszweck, zu Zwecken der Datenspeicherung, zu den Datenempfängern, zum Selbstauskunftsrecht, zum Anspruch auf Löschung oder Berichtigung etc.) kann über die E-Mailadresse info.de@bisnode.com abgefragt werden.

3.10.4. Rechtsgrundlage für die vorstehende Übermittlung von personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Die DCC hat ein berechtigtes Interesse an der Risikominimierung von möglichen Zahlungsausfällen und der Betrugsprävention ihrer (potenziellen) Kunden.

3.10.5. DCC ist berechtigt, auch zum Zwecke der Verifizierung Ihrer Adresse (Prüfung auf Zustellbarkeit) an die Dienstleister die hierfür erforderlichen Daten (Name) zu übermitteln. Diese nutzen die Daten zukünftig auch für Zwecke der Adressverifikation bzw. Identitätsprüfungen gegenüber anderen Unternehmen sowie für entsprechende Scoringanwendungen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

4.1. Ihre personenbezogenen Daten werden auch von anderen Unternehmen, die im Auftrag von DCC tätig sind ("Auftragsverarbeiter") oder im Rahmen von DCC-Geschäftspartnerschaften tätig sind ("Dritte"), zur Vertragsabwicklung- und -betreuung genutzt. Hierbei

kann es sich sowohl um Unternehmen der Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH oder externe Unternehmen und Partner ("DCC-Partner") handeln.

4.2. Mögliche weitere Empfänger Ihrer Daten, die ebenfalls im Rahmen des Vertragsverhältnisses tätig werden können, sind Adressdienstleister, Auskunftsteilnehmer, Inkassounternehmen, Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Versanddienstleister, Callcenter, Marketing- und Mediaagenturen, Marktforschungsinstitute, Social-Media-Unternehmen, IT- und TK-Dienstleister, Berater oder Beratungsgesellschaften, Logistikunternehmen, Dienstleister für die Installation vor Ort, Dienstleister für Zwecke der Abrechnungs- und Zahlungsaktivitäten, telefonische Kundenbetreuung, am Einsatz von Cookies und Trackingpixel beteiligte Unternehmen und sonstige Service- und Kooperationspartner.

4.3. In bestimmten Situationen sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre persönlichen Daten an berechnigte Bedarfsträger (z.B. Staatsanwaltschaft) nach den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben herauszugeben.

4.4. Die in diesen Datenschutzhinweisen erwähnten Auftragsverarbeiter wurden von DCC beauftragt und zur Einhaltung des Datenschutz- und Datensicherheitsniveaus verpflichtet. Im Rahmen dieser Verpflichtung wurde unter anderem festgelegt, dass der jeweilige Auftragsverarbeiter nur solche Daten erhält, die für die jeweilige Auftragsverarbeiter notwendig sind.

4.5. Die DCC leitet keine Daten an Dienstleister außerhalb der Europäischen Union weiter.

5. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie es zur Erfüllung der oben genannten jeweiligen Zwecke erforderlich ist bzw. es im Rahmen der vom Gesetzgeber vorgegebenen Aufbewahrungsfristen rechtlich zulässig ist. Nach dem Wegfall des jeweiligen Zwecks bzw. nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfristen werden wir Ihre personenbezogenen Daten entsprechend der gesetzlichen Vorschriften löschen.

6. Betroffenenrechte

6.1. Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, jederzeit bei uns Auskunft darüber einzuholen, welche Kategorien personenbezogener Daten wir über Sie gespeichert haben, zu welchen Zwecken diese verarbeitet werden, an welche Stellen (Empfänger oder Kategorien von Empfängern) sie übermittelt und offengelegt werden sowie über die geplante Speicherdauer der Daten.

6.2. Sollte sich herausstellen, dass wir falsche oder unvollständige Daten über Sie gespeichert haben (z. B. weil sich diese geändert haben), können Sie die Berichtigung unrichtiger bzw. die Ergänzung unvollständiger Daten entsprechend Art. 16 DSGVO verlangen.

6.3. Im Rahmen der in Art. 17 DSGVO genannten Fälle, haben Sie das Recht, die Löschung von Daten zu verlangen. Dieses Recht steht Ihnen insbesondere dann zu, sobald die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind, Sie eine erteilte Einwilligung widerrufen haben oder der Verarbeitung widersprochen haben.

6.4. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO einschränken lassen.

6.5. Sie haben jederzeit nach Art. 20 DSGVO die Möglichkeit, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und ggf. an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.

6.6. Sie haben jederzeit entsprechend Art. 21 DSGVO die Möglichkeit, aus Gründen, die sich möglicherweise aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegenüber DCC der Datenverarbeitung, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO erfolgt, zu widersprechen. Dies gilt auch für den Fall der Direktwerbung entsprechend Ziffer 3.4.2.

6.7. Sie haben das Recht, eine nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

7. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Zudem können Sie sich jederzeit mit einer Beschwerde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten an eine Aufsichtsbehörde wenden. Für DCC ist grundsätzlich die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Tulpfeld 4, 53113 Bonn zuständig. Alternativ können Sie sich an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf wenden.

8. Sonstiges

Im Übrigen richtet sich die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch DCC nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Telekommunikationsgesetz, dem Telemediengesetz und der Datenschutz-Grundverordnung.